

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 1/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Technisches Glycerin

Andere Bezeichnungen:

Glycerol techn. grade

CAS-Nr.:

56-81-5

EG-Nr.:

200-289-5

Zusätzliche Hinweise:

Der Stoff ist gemäß REACH nicht registrierungspflichtig.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Frostschutz- und Enteisungsmittel, Kosmetika, Körperpflegeprodukte, Bindemittel, Dichtemodifikator, Pharmazeutika, Laborchemikalien

Option: Einsatz als Energieträger für Biogasanlagen

Relevante identifizierte Verwendungen:

Lebenszyklusstadium [LCS]

M: Herstellung

F: Formulierung oder Umverpackung

IS: Verwendung an Industriestandorten

PW: Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

Verwendungsbereiche [SU]

SU 1: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

SU 4: Herstellung von Lebens- und Futtermitteln

SU 5: Herstellung von Textilien, Leder, Pelzen

SU 6b: Herstellung von Zellstoff, Papier und Papierprodukten

SU 7: Herstellung von Druckerzeugnissen und Vervielfältigung von bespielten Medien

SU 8: Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukten)

SU 9: Herstellung von Feinchemikalien

SU 11: Herstellung von Gummiprodukten

SU 19: Bauwirtschaft

SU 23: Strom-, Dampf-, Gas-, Wasserversorgung und Abwasserbehandlung

SU 24: Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung

Produktkategorien [PC]

PC 4: Frostschutz- und Enteisungsmittel

PC 14: Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen

PC 15: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen

PC 21: Laborchemikalien

PC 23: Produkte zur Behandlung von Leder

PC 24: Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

PC 25: Metallbearbeitungsöle

PC 26: Produkte zur Behandlung von Papier und Pappe

PC 29: Pharmazeutika

PC 31: Poliermittel und Wachsmischungen

PC 34: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 2/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

Prozesskategorien [PROC]

- PROC 1:** Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositions-wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
- PROC 2:** Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
- PROC 3:** Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
- PROC 4:** Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition
- PROC 5:** Mischen in Chargenverfahren
- PROC 8a:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
- PROC 8b:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
- PROC 9:** Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
- PROC 14:** Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren
- PROC 15:** Verwendung als Laborreagenz

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

- ERC 1:** Herstellung des Stoffs
- ERC 2:** Formulierung zu einem Gemisch (Gemischen)
- ERC 4:** Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)
- ERC 6a:** Verwendung als Zwischenprodukt
- ERC 7:** Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort
- ERC 8a:** Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Mercuria Biofuels Brunsbüttel GmbH & Co. KG

Fährstr. 51
25541 Brunsbüttel
Germany

Telefon: +49 4852 836 8035

Telefax: +49 4852 836 8003

E-Mail: fwerner@mercuria.com

E-Mail (fachkundige Person): fwerner@mercuria.com

1.4. Notrufnummer

Company: Laboratory Manager, +49 4852 836 8035 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

GIZ Nord, 24h: +49 (5 51) 1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Glycerol

Gefahrenhinweise: keine

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 3/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise Reaktion

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Beschreibung:

Glycerin aus der Umesterung von Bio-Ölen, neutralisiert und entsalzt

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	Glycerol Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Zusätzliche Hinweise: (GHS) P-Sätze: P305 + P351 + P338	≥ 60 - ≤ 90 %
CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2	Wasser Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	≥ 10 - ≤ 30 %
CAS-Nr.: 7778-80-5 EG-Nr.: 231-915-5 REACH-Nr.: 01-2119489441-34-XXXX	Kaliumsulfat Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	≤ 10 %
	MONG (material organic non glycerol) Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	≤ 10 %
CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6 Index-Nr.: 603-001-00-X REACH-Nr.: 01-2119433307-44-XXXX	Methanol Acute Tox. 3 (H331, H311, H301), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 1 (H370**) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) STOT SE 1; H370: C ≥ 10% STOT SE 2; H371: 3% ≤ C < 10%	≤ 0,2 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

BEI KONTAKT MIT DER KLEIDUNG: Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Nach Verschlucken:

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Folgende Symptome können auftreten: Übelkeit Kopfschmerzen Erbrechen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 4/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasserdampf
alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
Kohlendioxid (CO₂)

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Acrolein

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.
Dampf nicht einatmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung:

Siehe Abschnitt 5.3

Notfallpläne:

-

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Siehe Abschnitt 5.3

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Rückhaltebehälter vorsehen, z.B. Bodenwanne ohne Abfluss.

Für Reinigung:

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.
In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar

6.5. Zusätzliche Hinweise

Soweit zutreffend siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Gas/Dampf nicht einatmen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Seite 5/11

Technisches Glycerin

Vor Hitze schützen.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Oxidierende Stoffe

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:hygroskopisch

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	① 200 mg/m ³ ② 400 mg/m ³ ⑤ (einatembare Fraktion) DFG, Y
IOELV (EU)	Methanol CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6	① 200 ppm (260 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
TRGS 900 (DE) ab 13.03.2020	Methanol CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6	① 100 ppm (130 mg/m ³) ② 200 ppm (260 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H, Y

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 13.03.2020	Methanol CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6	15 mg/L	① Methanol ② Urin ③ bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 6/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Handschutz: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Geeignetes Material:

NR (Naturkautschuk, Naturlatex) 0.5 mm

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) 0.5 mm

NBR (Nitrilkautschuk) 0.35 mm

Butylkautschuk 0.5 mm

FKM (Fluorkautschuk) 0.4 mm

PVC (Polyvinylchlorid) 0.5 mm

Dicke des Handschuhmaterials: Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Orientierungswert: ≥ 8 h (EN 374)

Atemschutz:

Aerosolerzeugung/-bildung: Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Kombinationsfiltergerät, A - (P2)

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Körperschutz: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig;

Farbe: braun

Geruch: charakteristisch-süßlich

Geruchsschwelle: Unterschiedliche Einschätzungen (abhängig vom MONG-Gehalt)

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	$\geq 5 - \leq 7$	20 °C	
Schmelzpunkt	≈ -10 °C		
Gefrierpunkt	nicht anwendbar		
Siedebeginn und Siedebereich	100 - 300 °C		
Zersetzungstemperatur	> 130 °C		
Flammpunkt	$\geq 160 - \leq 210$ °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	≥ 400 °C		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	$> 2,6 - < 11,3$ Vol-%		

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Seite 7/11

Technisches Glycerin

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Dampfdruck	< 8 hPa	20 °C	
Dampfdichte	<i>nicht anwendbar</i>		
Dichte	≈ 1,28 - 1,32 g/ cm ³	40 °C	
Schüttdichte	<i>nicht anwendbar</i>		
Wasserlöslichkeit			② vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	≈ -1,76	20 °C	① calc. ② log Pow
Viskosität, dynamisch	≈ 1.000 mPa* s	20 °C	
Viskosität, kinematisch	<i>Keine Daten verfügbar</i>		

9.2. Sonstige Angaben

Brennbarkeit: Schwer entflammbar, > Flam. Liq. 4
Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Oxidationsmittel
Starke Säure
Alkalien (Laugen), konzentriert
Die Verbindung bildet beim Erhitzen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

10.2. Chemische Stabilität

Die Substanz ist stabil unter normalen Umgebungsbedingungen und üblichen Temperaturen/Drücken bei Lagerung und Handling.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt 10.1

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starkes Erhitzen (> Flammpunkt -15 K)

10.5. Unverträgliche Materialien

-

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid
Acrolein

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5
LD₅₀ oral: 12.600 mg/kg (Ratte) OECD
LD₅₀ dermal: 10.000 mg/kg (Kaninchen) OECD
Methanol CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6
LD₅₀ oral: 5.628 mg/kg (Ratte) OECD
LD₅₀ dermal: 17.100 mL/kg (Kaninchen) OECD
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 85,26 mg/L 4 h (Ratte) OECD

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Spezies: Kaninchen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 8/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

Bewertung: leicht reizend (24 h)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Spezies: Kaninchen

Bewertung: leicht reizend (24 h)

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Keine Information verfügbar.

Karzinogenität:

Es werden keine CMR-Eigenschaften erwartet.

Zusätzliche Angaben:

Spezifische Symptome im Tierversuch: Keine Information verfügbar.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch): Keine Information verfügbar.

Einstufungsrelevante Beobachtungen: Keine Information verfügbar.

Sonstige Beobachtungen: Folgende Symptome können auftreten: Übelkeit Kopfschmerzen Erbrechen

* 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

LC₅₀ - Carassius auratus: > 5000 mg/l

LC₅₀ - Pimephales promelas: 44000 mg/l

LC₅₀ - Oncorhynchus mykiss: 67500 mg/l (96h)

EC₅ - Entosiphon sulcatum: 3200 mg/l/72h

EC₅ - Pseudomonas putida: > 10000 mg/l/16h

EC₅₀ - Daphnia magna (water flea): > 10000 mg/l/24h

IC₅ - Scenedesmus quadricauda: > 10000 mg/l/7 d

Terrestrische Toxizität:

Keine Information verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen:

Keine experimentellen Daten verfügbar; aufgrund von Analogieschlüssen leichte Abbaubarkeit erwartet.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau:

Leicht abbaubar: 60 % / 14 d (OECD 301C)

Zusätzliche Angaben:

Weitere ökologische Hinweise: Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

≈ -1,76 bei °C: 20; Methode: calc.; Bemerkung: log Pow

Akkumulation / Bewertung:

Keine Information verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Kaliumsulfat CAS-Nr.: 7778-80-5 EG-Nr.: 231-915-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Wasser CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Methanol CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 9/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

Keine experimentellen Daten verfügbar; aufgrund von Analogieschlüssen leichte Abbaubarkeit erwartet.

* 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): 1100 mg/g (ca.)

Biochemischer Sauerstoffbedarf: 1000 mg/g (ca.)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

14 06 03 *	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Die Abfallverbrennung wird empfohlen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Mit reichlich Wasser abwaschen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

IBC Code/2014: Pollution Category Z

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Anwendungsspezifische Richtlinien der Industrie

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 0,2 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 10/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Kein(e)

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

Quelle:

AwSV, Nr. 116 (Rigoletto)

Bemerkung:

(Selbsteinstufung)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Kein(e)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

11.2.	Angaben über sonstige Gefahren
12.6.	Endokrinschädliche Eigenschaften
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Abkürzungen:

CSA: Sicherheitsprüfung der Chemikalie

PBT: Substanz mit persistenten, bioakkumulativen und toxischen Eigenschaften

vPvB: Substanz mit besonders persistenten und besonders bioakkumulativen Eigenschaften

HZVA: Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung

Rigoletto: Datenbank des deutschen Umweltbundesamtes, die die Einstufung von Stoffen nach ihrer Wassergefährdungsklasse enthält (<https://webrigoletto.uba.de/Rigoletto/Home/Search>).

MONG (material organic non glycerol): MONG ist die Sammelbezeichnung für bei der Glycerindestillation abtrennbare organische Bestandteile des Rohglycerins, die kein Glycerin sind. Er besteht aus freien Fettsäuren, Triglyceriden, polymerem Glycerin und sonstigen organischen Rückständen.

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H331	Giftig bei Einatmen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist gemäß Artikel 31 der Verordnung 1907/2006/EU nicht erforderlich, da die Substanz nicht als gefährlich klassifiziert ist. Um jedoch den Anforderungen des Artikel 32 zu

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 13.02.2024

Druckdatum: 13.02.2024

Version: 13

Seite 11/11



MERCURIA
BIOFUELS BRUNSBÜTTEL GMBH & CO KG

Technisches Glycerin

entsprechen und die Kunden mit relevanten Informationen auszustatten, wurde dennoch das Format des Sicherheitsdatenblattes gemäß Verordnung 2015/830/EU gewählt.

Die vorliegenden Datenblätter basieren auf dem den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Sicherheitsdatenblatt ist entsprechend den Anforderungen der Verordnung (EU) 2020/878 ausgeführt.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.